

Am Puls von Aesch



“Aesch ist ein Ort, an dem man sofort Wärme und Fürsorge spürt, und ich bin glücklich, dass wir ihn als unseren neuen Lebensort gewählt haben.”

Kommentar Teilnehmerin Neuzuzüger-Anlass 2025

Als Gemeindepräsident habe ich das Privileg, vielen Aescherinnen und Aescher begegnen zu können. Sei dies von Amts wegen an Sitzungen, Neuzuzüger-Anlässen, Gemeindeversammlungen, Jubilaren- und Vereinstreffen oder dem jährlichen Seniorenessen. Aber auch privat beim Einkaufen, Spazieren, Restaurantbesuch oder bei der Pflege unseres über die Jahre gewachsenen Freundeskreises.

Dabei bekomme ich neben so schönen Komplimenten wie dem obigen auch Klagen und Kritik zu hören. Manche fürchten, dass mit dem rasanten Wachstum der letzten Jahre (siehe [Statistisches Amt des Kanton Zürich](#)) der Zusammenhalt verloren geht, andere vermissen wegen des fehlenden Stimmrechts die Möglichkeit zur politischen Mitwirkung, obwohl auch sie gute Steuerzahler sind. Wieder andere beklagen sich über den zum Teil gehässigen und respektlosen Umgangston an Versammlungen.

Neben den vielen persönlichen Gesprächen nutze ich auch Rückmeldungen aus den verschiedenen bei uns eingesetzten digitalen Plattformen als «Pulsmesser». Diese werde sehr rege genutzt und sprechen auch Aescherinnen und Aescher an, welche aus beruflichen, familiären oder anderen Gründen die traditionellen Formen des Austausches weniger nutzen.

Wahlen 2026

Es ist mir ein besonderes persönliches Anliegen und das erklärtes Ziel des Gemeinderats, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und zu fördern (siehe [Legislaturziele](#)). Wir unterstützen darum aktiv die Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten, sei dies im Rahmen der lokalen Vereine, den Angeboten unserer Kommissionen ([Kultur](#), Verkehr, 60plusminus).

Diese umfassen eine breite Palette von Angeboten wie zum Beispiel Lesungen und Kaffee in der Bibliothek, Organisation der traditionellen Adventsfenster, Einrichtung eines Aescher Bänkliwegs, Veranstaltungen aus dem Bereich Comedy, Musik, von Renaissance und Klassik bis zu volkstümlich, Ausstellungen mit lokalen Künstlern, Vorträgen zur Lokalgeschichte, Festveranstaltungen oder einem Lotto-Nachmittag. Dabei engagiere ich mich persönlich als Präsident der Kulturkommission und habe die Feiern zum 900 Jahr Jubiläum prägend mitgestaltet.

Die rege Teilnahme an diesen Anlässen oder die wuchtige Zustimmung zu den letzten beiden Urnenabstimmungen zeigen, dass wir nahe am Puls der Aescherinnen und Aescher sind. Vielen Dank für die Unterstützung und das Vertrauen!



Vielen Dank für das
Interesse.
Nicht vergessen:
Am 8. März ist
Wahltag.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Andrés".

Zu Andrés Website